



## Überblick über den Modulinhalt

---

### Modul: Schlüsselprinzipien von Demokratie & bürgerschaftlichem Engagement

#### TEIL A

##### Gesamtzusammenfassung des Moduls:

Bitte fügen Sie eine kurze Zusammenfassung des Moduls unten in die Box ein.

Das Modul möchte den Lernenden helfen, ihr Wissen und Verständnis der Schlüsselwerte und Ideale zu vertiefen, auf denen Demokratien aufgebaut sind und die sie zu befolgen und zu fördern versuchen. Es stellt die Schlüsselparameter vor, die einen demokratischen Staat und eine politische Kultur der Demokratie ausmachen, und hebt die Bedeutung des bürgerschaftlichen Engagements, der Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger an sozialen und öffentlichen Angelegenheiten hervor, indem es Formate und Formen der Beteiligung vorstellt, in denen diese stattfinden kann. Es wird auch über die positiven Auswirkungen gesprochen, die die Partizipation auf das Bestreben der Migrantinnen und Migranten haben kann, sich in die Gemeinschaft des Gastlandes zu integrieren und - was am wichtigsten ist - ihre Meinungsverschiedenheiten, Ansichten und Fälle anzuhören und zu berücksichtigen. Dieses Modul entspricht 0,5 Credits des Europäischen Leistungspunktesystems für die Berufsbildung (ECVET) und entspricht dem Niveau 2 des Europäischen Qualifikationsrahmens (EQR).

#### TEIL B

##### Ziele und erwartete Ergebnisse

Nach Abschluss des Moduls werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in der Lage sein:

1. Die Grundprinzipien einer demokratischen Gesellschaft zu verstehen
2. Mehr über die Kultur zu erfahren, die die westlichen liberalen Demokratien regiert, und über die Rechte und Möglichkeiten, die sie ihnen gewährt
3. Die Bedeutung des bürgerschaftlichen Engagements und der Partizipation im demokratischen System zu beurteilen
4. Die verschiedenen Formen und vielfältigen Formate, in denen bürgerschaftliches Engagement stattfinden kann, zu identifizieren
5. Den direkten und indirekten Beitrag zu erkennen, den die Bürgerbeteiligung zu ihrer Integration und ihren persönlichen Umständen leisten kann.



## Überblick über den Modulinhalt

---

### TEIL C

#### Einheiten im Modul:

Bitte listen Sie die Einheiten des Moduls auf

Einheit 1: Schlüsselwerte und Prinzipien der Demokratie

Einheit 2: Bürgerbeteiligung und ihre Bedeutung

Einheit 3: Partizipation und ihre Auswirkungen auf die Integration von Migrantinnen und Migranten

#### Einheit 1: Schlüsselwerte und Prinzipien der Demokratie

##### C1. Übersicht:

Bitte fügen Sie eine kurze Beschreibung der Einheit hinzu

Diese Einheit bietet eine kurze Einführung in die wichtigsten Grundsätze und Werte der Demokratie und ermöglicht ein besseres Verständnis der wichtigsten Merkmale, nach denen demokratische Staaten funktionieren.

##### C2. Lernergebnisse

Nach Abschluss dieser Einheit sollten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer dazu in der Lage sein:

Erkennen des Unterschieds zwischen 'direkter' und 'repräsentativer' Demokratie

Begreifen, was wir mit dem Begriff Demokratie meinen

Die Schlüsselprinzipien verstehen, auf denen Demokratie aufgebaut ist

Die Bedeutung der Bürgerbeteiligung im demokratischen System begreifen

##### C3. Inhalt

Stellen Sie den Inhalt der Einheit zur Verfügung

###### Einführung

„Demokratie ist nicht so sehr eine Regierungsform als vielmehr eine Reihe von Prinzipien“ - Woodrow Wilson

Demokratie leitet sich von den griechischen Wörtern δῆμος - demos „Volk“ und κράτος - kratos "Macht" ab, was im Wesentlichen bedeutet, dass „das Volk die Macht hat“, da es ein politisches System ist, das den Bürgerinnen und Bürgern erlaubt, sich selbst zu regieren. Wie Abraham Lincoln berühmterweise sagte, ist es die „Regierung des Volkes durch das Volk für das Volk“.



## Überblick über den Modulinhalt

---

Die Idee der Demokratie geht zurück auf das antike Athen mit der Einführung einer Regierungsform, die heute als „Direkte Demokratie“ bezeichnet wird und allen Bürgerinnen und Bürgern ein Mitspracherecht und eine direkte Beteiligung über „Ekklesia tou Dimou“ am Entscheidungsfindungsprozess des Stadtstaates ermöglicht. Obwohl sie ähnliche Ideale und den Wunsch nach einer Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger an der Regierung eines Staates teilen, wählen die Bürgerinnen und Bürger in den heutigen Demokratien, die als indirekte oder repräsentative oder liberale Demokratien definiert werden, ihre Vertreterinnen und Vertreter – Führerinnen und Führer, die in ihrem Namen Entscheidungen treffen und regieren. Es ist wichtig, darauf hinzuweisen, dass derzeit die Mehrheit der Staaten in der Welt (in verschiedenen Formen und in unterschiedlichem Ausmaß und Erfolg) repräsentative Demokratien sind.

### **Schlüsselprinzipien einer Demokratie**

Demokratie ist die Sammlung von Prinzipien, auf denen die Idee aufbaut, dass das Volk die höchste Autorität und die Quelle der Legitimität der Regierung ist. Diese stellen die Grundlagen und die Basis dar, auf der demokratische Staaten aufgebaut sind und oft auch gemessen werden. Diese Schlüsselprinzipien und -ideale sind:

#### ➤ **Achtung der Menschenrechte**

Demokratien respektieren und fördern aktiv die Rechte aller Menschen im In- und Ausland, wie sie in der [Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte](#) niedergelegt sind, die die Generalversammlung der Vereinten Nationen „als gemeinsamen Leistungsstandard für alle Völker und alle Nationen“ verkündet hat. (Vereinte Nationen: un.org). Es ist auch wichtig hervorzuheben, dass die Achtung der Menschenrechte bei jeder Entscheidung oder Handlung eines demokratischen Staates gewährleistet sein sollte, selbst wenn die Mehrheit der Bürgerinnen und Bürger anderer Meinung ist.

#### ➤ **Regelmäßige und faire Wahlen**

Die Legitimität einer Regierung geht von der Wählerschaft aus, die ihre Zustimmung (Zustimmung) dazu gibt, dass sie durch faire Wahlen regiert wird, die in regelmäßigen Abständen stattfinden und es den Bürgerinnen und Bürgern ermöglichen, frei und ohne jede Form von Einschüchterung oder Angst zu wählen oder sich zur Wahl zu stellen. Wahlen geben den Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit mitzubestimmen und zu bestimmen, wer sie regieren wird, indem sie ihre Beamten und ihre Regierung auswählen und sie zur Rechenschaft ziehen. Sie sind die ultimative Form des Ausdrucks des öffentlichen Willens, und durch sie machen die Bürgerinnen und Bürger von ihrer Wahlmöglichkeit Gebrauch.



## Überblick über den Modulinhalt

---

### ➤ **Meinungs- und Vereinigungsfreiheit**

Der Schutz des Rechts der Einzelnen/des Einzelnen, ihre/seine Überzeugungen und Ideen zum Ausdruck zu bringen und zu teilen, sowie die Fähigkeit, zusammenzukommen und kollektiv ihre/seine kollektiven oder gemeinsamen Ideen zum Ausdruck zu bringen, zu fördern, zu verfolgen und zu verteidigen, sind Eckpfeiler demokratischer Gesellschaften. Sie bilden die Grundlage für den Schutz und die Förderung des Genusses anderer Rechte innerhalb eines Staates und sind das Herzstück einer gesunden Demokratie.

### ➤ **Gewaltentrennung**

Das demokratische politische System teilt den Staat in drei Zweige - die Legislative, die Exekutive und die Judikative - und gibt jedem die Fähigkeit, unterschiedliche Aufgaben zu erfüllen. Diese Zweige sind voneinander getrennt, so dass jeder für unterschiedliche Aufgaben zuständig ist und die Ausübung der Befugnisse durch die anderen kontrollieren kann, um sicherzustellen, dass niemand so mächtig werden kann, dass er das System/den Staat vollständig kontrollieren kann. Durch die Trennung ihrer Befugnisse wird sichergestellt, dass ein System der gegenseitigen Kontrolle besteht, um den Staat vor jeglichem Machtmissbrauch zu schützen.  
(Bürgerakademie)

Im Wesentlichen ist die Demokratie ein politisches System, das auf der Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger und ihrer Mitwirkung am politischen Prozess beruht. Folglich werden die Bürgerbeteiligung und die „Zivilgesellschaft“ als Produkte und wesentliche Parameter einer demokratischen Institution betrachtet. Sie sind Schlüsselprinzipien eines demokratischen Staates und unerlässlich, damit er funktionsfähig bleibt und die Rechte und Freiheiten seiner Bürgerinnen und Bürger und aller in ihm lebenden Individuen schützt (Maria Eremenko: 2011).

## **C.4 Schlüsselwörter**

Geben Sie die Schlüsselwörter der Einheit an

Demokratie, direkte Demokratie, Menschenrechte, bürgerliche Freiheiten, Kontrolle und Ausgewogenheit, Bürgerbeteiligung, Wahlen, Meinungs- und Vereinigungsfreiheit

## **TEIL D**

### **Weiterführende Lektüre**

Websites / frei zugängliche Papiere



## Überblick über den Modulinhalt

---

Also, was ist Demokratie überhaupt? | Peter Emerson | TEDxWien -

<https://www.youtube.com/watch?v=UjCJhSuLdok>

Was sind die Hauptmerkmale einer Demokratie? -

<https://www.youtube.com/watch?v=Qi-getj3JX8>

Die Konzepte und Grundprinzipien der Demokratie -

[http://www.civiced.org/pdfs/books/ElementsOfDemocracy/Elements\\_Subsection3.pdf](http://www.civiced.org/pdfs/books/ElementsOfDemocracy/Elements_Subsection3.pdf)

Demokratie: Eine kurze Einführung - <https://www.youtube.com/watch?v=u6jgWxkbR7A>

Bürgerakademie - <https://www.civicsacademy.co.za/>

KONZEPTE UND PRINZIPIEN DER DEMOKRATISCHEN REGIERUNGSFÜHRUNG UND RECHENSCHAFTSPFLICHT -

[https://www.kas.de/c/document\\_library/get\\_file?uuid=56a283ae-50ff-0c9b-7179-954d05e0aa19&groupId=252038](https://www.kas.de/c/document_library/get_file?uuid=56a283ae-50ff-0c9b-7179-954d05e0aa19&groupId=252038)

### **TEIL E**

#### **Fertigstellung der Einheit**

Um mit der nächsten Einheit fortzufahren, beantworten Sie bitte die folgenden Fragen:

- In demokratischen Staaten verfügt die Mehrheit über die absolute Macht und kann jede Entscheidung treffen, die sie wünscht. **Wahr/Falsch**  
**Antwort: Falsch**  
**Erläuterung:** Demokratische Staaten verfügen über Strukturen und Verfahren, die der Regierung und den Entscheidungen der Mehrheit eine „Kontrolle“ auferlegen, um sicherzustellen, dass die Rechte aller Bürgerinnen und Bürger und die Demokratie selbst geschützt werden.
- Die Freiheit der Medien, die Handlungen und die Arbeit einer Regierung zu untersuchen und darüber zu berichten, ist eine wichtige Säule eines demokratischen Staates. **Wahr/Falsch**  
**Antwort: Wahr**  
**Erläuterung:** Die Freiheit der Medien ist von entscheidender Bedeutung, da sie die Handlungen und Entscheidungen der Regierung überwacht und kontrolliert und dazu beiträgt, die Bürgerinnen und Bürger über aktuelle Angelegenheiten zu informieren.
- In Demokratien kann das Staatsoberhaupt eigenständig Gesetze einführen. **Wahr/Falsch**  
**Antwort: Falsch**  
**Erläuterung:** Demokratien verfügen über eine Reihe von Regeln und Institutionen, die sicherstellen sollen, dass keine Person oder Körperschaft absolute Macht besitzt und tun kann, was sie will, möglicherweise gegen die Interessen des Volkes.



## Überblick über den Modulinhalt

---

- Moderne Demokratien arbeiten nach einem direkten oder repräsentativen System? **Direkt/Repräsentativ**  
**Antwort: Repräsentativ**  
**Erläuterung:** Moderne Demokratien sind repräsentativ, mit Menschen, die das Recht haben, Personen in Machtpositionen zu wählen und ihnen die Verantwortung für die tägliche Entscheidungsfindung in ihrem Namen zu übertragen.
- In Demokratien haben die Bürgerinnen und Bürger das Recht, sich friedlich zu versammeln und sich auf allen Ebenen, insbesondere in politischen, gewerkschaftlichen und staatsbürgerlichen Angelegenheiten, frei zu organisieren. **Wahr/Falsch**  
**Antwort: Wahr**  
**Erläuterung:** Versammlungs- und Vereinigungsfreiheit werden als wesentlich angesehen, um sicherzustellen, dass Menschen sich öffentlich und privat versammeln und treffen können, um ihre Meinungen oder Beschwerden zu äußern und Anliegen zu unterstützen, die ihnen wichtig sind.

### Teil F

Schlagen Sie 2 Aktivitäten vor, um die in diesem Modul präsentierten Informationen zu testen und/oder zu reflektieren

- Besuchen Sie die Website [ourworldindata.org](https://ourworldindata.org) und ihre Seite zur Demokratie: <https://ourworldindata.org/democracy#all-charts-preview> und informieren Sie sich über das Land, aus dem Sie kommen, und den Staat, in dem Sie sich derzeit aufhalten. Denken Sie über die verschiedenen Konzepte nach, die in diesem Modul vorgestellt werden, und untersuchen Sie, wie sie in der Welt erscheinen, in der wir heute leben.
- Notieren Sie auf einem Blatt Papier die Schlüsselkonzepte der Demokratie, wie sie von dieser Einheit vorgestellt wurden. Notieren Sie dann auf einer Skala von 1 (überhaupt nicht) und 5 (Großartig), inwieweit das Land, aus dem Sie kommen, und das Land, in dem Sie gegenwärtig leben, sie abdecken. Diskutieren Sie Ihre Ergebnisse mit Freunden und Bekannten und erkunden Sie, wie demokratisch sie Ihrer Meinung nach sind, was sie verbessern sollten und ob Sie dazu beitragen könnten.



## Überblick über den Modulinhalt

---

### Einheit 2: Bürgerbeteiligung und ihre Formen

#### C1. Übersicht:

Bitte fügen Sie eine kurze Beschreibung der Einheit hinzu

Diese Einheit vermittelt ein Verständnis des Begriffs „bürgerschaftliches Engagement“, indem sie dessen Bedeutung für einen demokratischen Staat und die Bürgerinnen und Bürger gleichermaßen begreift.

#### C2. Lernergebnisse

Nach Abschluss dieser Einheit sollten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer dazu in der Lage sein:

- Sich der Bedeutung der Bürgerbeteiligung im demokratischen System bewusst werden
- Die vielfältige Bedeutung und Anwendung des Begriffs „Bürgerbeteiligung“ verstehen
- Verstehen, dass die Beteiligung in Demokratien vielfältig ist und sich nicht auf Wahlen beschränkt
- Die Vielfalt der Möglichkeiten erkennen, wie sie aktiv werden und Einfluss auf die Gesellschaft ihres Gastlandes nehmen können, auch wenn sie keine politischen Rechte besitzen
- Die Begriffe Zivilgesellschaft, zivilgesellschaftliche Organisationen, aktive Bürgerschaft und bürgerschaftliches Engagement untersuchen

#### C3. Inhalt

Stellen Sie den Inhalt der Einheit zur Verfügung

##### Einführung

*„Die Gesundheit einer demokratischen Gesellschaft kann an der Qualität der von Privatpersonen ausgeübten Funktionen gemessen werden.“ - Alexis de Tocqueville*

Die Demokratie als politisches System, das den Bürgerinnen und Bürgern das Recht geben will, sich selbst zu regieren, hängt von einem Gemeinwesen (Gesellschaft) ab, das glaubt, dass sein Engagement zählt (Knobloch: 2019). Für eine Demokratie ist es daher unerlässlich, dass ihre Bürgerinnen und Bürger an ihren Entscheidungsprozessen und Entwicklungen teilhaben und diese beeinflussen können.

Die Beteiligung an politischen Prozessen und Entscheidungsprozessen ist das Herzstück der Demokratie, und sie wird als ein Recht anerkannt, das für alle Einzelpersonen, Nichtregierungsorganisationen und die Zivilgesellschaft im Allgemeinen gesichert werden muss. Bürgerbeteiligung gilt als wesentlicher Parameter für das wirksame



## Überblick über den Modulinhalt

---

Funktionieren eines Staates und zur Stärkung der Glaubwürdigkeit seiner demokratischen Institutionen. Wie das Ministerkomitee des Europarates feststellt, „ermutigt es die Mitgliedstaaten, sich die durch die Partizipation vermittelten Ansichten, Informationen und Fachkenntnisse zunutze zu machen und eine Kultur der wirksamen Beteiligung auf der Grundlage der Achtung der Menschenrechte, der Demokratie und der Rechtsstaatlichkeit zu entwickeln“ (COE:2017).

### **Formen der Bürgerbeteiligung**

Bürgerbeteiligung ist das Engagement von Einzelpersonen, NGOs und der Zivilgesellschaft insgesamt in Entscheidungsprozessen und sozialen Angelegenheiten. Es geht also darum, dass Einzelpersonen aktiv zu Fragen und Entwicklungen auf lokaler, nationaler und internationaler Ebene Stellung beziehen. Vor allem aber sollte sie nicht nur als die Beteiligung an politischen Prozessen verstanden werden. Vielmehr geht es um vielfältige Formen der Beteiligung und die Art und Weise, wie die/der Einzelne in sozialen und politischen Angelegenheiten aktiv wird.

Da die Demokratie der/dem Einzelnen vielfältige Möglichkeiten bietet, sich aktiv an öffentlichen Angelegenheiten zu beteiligen, wäre es zu eng, sich nur auf die Wahlrechte der Bürgerinnen und Bürger und die strukturierten Formen des Engagements, d.h. die Stimmabgabe, zu konzentrieren. Es ist wichtig, Bürgerbeteiligung als jede Form des Handelns zu verstehen - entweder individuell oder als Teil einer Gruppe -, die aktive Bürgerinnen und Bürger, ja sogar Migrantinnen und Migranten, ergreifen, um ihre Überzeugungen und Interessen zu fördern, sich auszudrücken und sich in sozialen und politischen Angelegenheiten zu engagieren. Politisches Engagement sollte als ein mehrdimensionaler Prozess verstanden werden, der auch andere Kanäle und Formen der Beteiligung anerkennt, nicht nur die Teilnahme an Wahlprozessen (IOM: 2015).

Infolgedessen stehen Migrantinnen und Migranten, obwohl sie oft kein Wahlrecht besitzen, vielfältige Formen der Beteiligung an den Entscheidungsprozessen ihrer Aufnahmegesellschaft zur Verfügung. Dazu gehören indikativ:

- Mitgliedschaft, Unterstützung oder Beteiligung an der Arbeit und den Aktionen von Organisationen der Zivilgesellschaft (z.B. NGOs oder Wohltätigkeitsorganisationen), die als Vehikel fungieren, durch die Bürgerinnen und Bürger ihre Interessen bündeln und fördern und ihre Präferenzen zum Ausdruck bringen können
- Mitgliedschaft in politischen Parteien (sofern ihr Wohnsitzland und die Parteien selbst dies zulassen)
- Einschreibungen bei Gewerkschaften und Berufsverbänden
- Teilnahme an beratenden Gremien
- Teilnahme an Protesten und Basisinitiativen
- Versenden von Briefen an gewählte Amtsträger und staatliche Behörden





## Überblick über den Modulinhalt

---

- Bloggen, Artikel verfassen und soziale Medien aktiv nutzen, um seine Ansichten zu sozialen und politischen Angelegenheiten auszudrücken

Wie bereits erwähnt, ist die Demokratie ein System, das die Beteiligung und Mitwirkung der Bürgerinnen und Bürger an Entscheidungsprozessen in den Vordergrund stellt. Daher ist es weithin anerkannt, dass eine höhere und vielfältigere Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger sich positiv auf die Qualität der demokratischen Institutionen und ihrer Funktionsweise in einem Staat auswirkt. Darüber hinaus kommt die Beteiligung auch auf persönlicher Ebene aktiven Bürgerinnen und Bürgern zugute, da sie einen Einfluss auf die Entscheidungsfindung sowie die Möglichkeit haben, ihre Fähigkeiten und Tugenden zu entwickeln (Michels:2011).

### C.4 Schlüsselwörter

Geben Sie die Schlüsselwörter der Einheit an

- Bürgerbeteiligung, Zivilgesellschaft, Aktive Bürgerschaft, CSOs, NGOs, Engagement



## Überblick über den Modulinhalt

---

### TEIL D

#### Weiterführende Lektüre

##### Websites / frei zugängliche Papiere

Bürgerbeteiligung (Video vom WEF) -

<https://www.youtube.com/watch?v=SfI35O6WtXE>

Jugendliche, das Internet und Bürgerbeteiligung | Shakuntala Banaji -

<https://www.youtube.com/watch?v=ejtdq58dBW4>

Europarat (2017) Richtlinien für die zivile Beteiligung an politischen Entscheidungsprozessen -

[https://search.coe.int/cm/Pages/result\\_details.aspx?ObjectId=09000016807509dd](https://search.coe.int/cm/Pages/result_details.aspx?ObjectId=09000016807509dd)

Knobloch (2019) „Verbesserung des Zugangs zu Informationen und Wiederherstellung des Vertrauens der Öffentlichkeit in die Demokratie durch beratende Institutionen“ - <https://www.democraticaudit.com/2019/07/19/improving-access-to-information-and-restoring-the-publics-faith-in-democracy-through-deliberative-institutions/>

Russell J Dalton (2017) „**Ist Bürgerbeteiligung tatsächlich gut für die Demokratie?**“ -

<http://www.democraticaudit.com/2017/08/22/is-citizen-participation-actually-good-for-democracy/>

Michels (2011) „Innovationen in der demokratischen Regierungsführung: Wie trägt die Bürgerbeteiligung zu einer besseren Demokratie bei?“ -

<https://journals.sagepub.com/doi/abs/10.1177/0020852311399851>

### TEIL E

#### Abschluss der Einheit

Um mit der nächsten Einheit fortzufahren, beantworten Sie bitte die folgenden Fragen:

- Die Bürgerinnen und Bürger sind nur in der Lage, die Entscheidungen eines Staates durch und während der Wahlen zu beeinflussen. **Wahr/Falsch**

**Antwort: Falsch**

**Erläuterung:** Bürgerinnen und Bürger können sich aktiv an den politischen Angelegenheiten ihres Landes beteiligen und Entscheidungen und Aktionen auf



## Überblick über den Modulinhalt

---

vielfältige Weise beeinflussen, z.B. durch Teilnahme an Demonstrationen, Unterzeichnung von Petitionen usw.

- Da es keine politischen Rechte gibt, haben Migrantinnen und Migranten in ihrem Gastland keine Stimme. **Wahr/Falsch**

**Antwort: Falsch**

**Erläuterung:** Auch wenn sie mit vielfältigen Einschränkungen konfrontiert sein mögen, haben Migranten immer noch eine Stimme in einer demokratischen Gesellschaft und können versuchen, sich Gehör zu verschaffen, indem sie in anderen Formen der Bürgerbeteiligung aktiv sind.

- Der Begriff "Bürgerbeteiligung" umfasst nur Aktionen, die auf nationaler Ebene stattfinden. **Wahr/Falsch**

**Antwort: Falsch**

**Erläuterung:** Bürgerbeteiligung ist jede Form des aktiven Engagements und kann sowohl auf nationaler als auch auf lokaler Ebene stattfinden - auch durch die Beteiligung an den Angelegenheiten der Nachbarschaft, z.B. die Reinigung des Parks.

- Bürgerschaftliches Engagement bezieht sich auf alle Maßnahmen, die Bürgerinnen und Bürger ergreifen, um ihre Meinung zu äußern und Veränderungen in sozialen und politischen Angelegenheiten zu beeinflussen.

**Wahr/Falsch**

**Antwort: Wahr**

**Erläuterung:** Jede Art und Weise, in der ein Individuum in sozialen und politischen Angelegenheiten aktiv wird, wird als eine Form des bürgerlichen Engagements betrachtet.

## TEIL F

Schlagen Sie 2 Aktivitäten vor, um die in diesem Modul präsentierten Informationen zu testen und/oder zu reflektieren

- Schauen Sie sich das Video des Weltwirtschaftsforums zum Thema „Bürgerbeteiligung“ an: <https://www.youtube.com/watch?v=Sfi35O6WtXE> und denken Sie dann darüber nach und notieren Sie sich die Möglichkeiten, wie Sie über das Internet und soziale Medien aktiv werden und Einfluss nehmen können.
- Sehen Sie sich diesen Tedx-Vortrag zum Thema Öffentliches Engagement und Beteiligung im 21. Jahrhundert: [https://www.youtube.com/watch?v=3Qa4RN\\_D7Hs](https://www.youtube.com/watch?v=3Qa4RN_D7Hs) an und denken Sie über die Ansätze und Methoden nach, die für öffentliches Engagement über das Internet genutzt werden können.



## Überblick über den Modulinhalt

---

### Einheit 3: Partizipation und Integration von Migrantinnen und Migranten

#### C1. Überblick:

Bitte fügen Sie eine kurze Beschreibung der Einheit hinzu

Diese Einheit möchte die Lernenden durch die Vorteile führen, die Migrantinnen und Migranten durch ein aktives soziales und politisches Engagement in ihren Gastgemeinden erlangen können.

#### C2. Lernergebnisse

Nach Abschluss dieser Einheit sollten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer dazu in der Lage sein:

- Erkennen des positiven Effekts, den die Teilnahme sowohl für Migrantinnen und Migranten als auch für ihre Aufnahmegesellschaft haben kann
- Identifizierung der Art und Weise, wie Bürgerbeteiligung zur Integration von Migrantinnen und Migranten beiträgt
- Verstehen, welches Potenzial die Bürgerbeteiligung für Migrantinnen und Migranten birgt

#### C3. Inhalt

Stellen Sie den Inhalt der Einheit zur Verfügung

##### **Einführung**

„Partizipation wurde als der gegenteilige Prozess der sozialen Ausgrenzung beschrieben, wobei hervorgehoben wurde, dass die Begriffe Staatsbürgerschaft, Partizipation, Inklusion und Zugehörigkeit untrennbar miteinander verbunden sind“  
Zentrum für multikulturelle Jugend (2014)

Die aktive Beteiligung und das Engagement in den Angelegenheiten und in der Gesellschaft ihres Gastlandes können eine wichtige Rolle bei der Integration von Migrantinnen und Migranten spielen und es ihnen ermöglichen, echte Akteure in Angelegenheiten und Entwicklungen zu werden, die sie betreffen oder gerade



## Überblick über den Modulinhalt

---

stattfinden. In dieser Hinsicht wird ihnen die Möglichkeit gegeben, in Angelegenheiten, die sie betreffen, mitzubestimmen und Einfluss zu nehmen, anstatt passive Beobachterinnen und Beobachter der Entwicklungen und/oder Nutznießerinnen und Nutznießer der Unterstützung durch lokale Organisationen und Einzelpersonen zu bleiben. Darüber hinaus ist Partizipation für sie ein Mittel, um aktiv dazu beizutragen, dass sie mit ihnen Fortschritte erzielen und über ihr Leben mitbestimmen können (Geoff Gilbert: 2018).

Abgesehen davon ist die Schaffung und Erleichterung von Gelegenheiten für Migrantinnen und Migranten, sich aktiv an lokalen Angelegenheiten zu beteiligen, auch für die Gastgemeinde von Vorteil, da sie zu einer stärkeren Gesellschaft mit stärkerem sozialem Zusammenhalt beiträgt, in der Inklusion, Gerechtigkeit und Vielfalt gefeiert werden (CMY:2014). Am wichtigsten ist, dass die Prinzipien und Ideale, für die die Demokratie steht, im Wesentlichen dadurch verwirklicht werden, dass Migrantinnen und Migranten als aktive Bürgerinnen und Bürger an der Gemeinschaft, in der sie leben, teilhaben können, auch wenn sie keine politischen Rechte besitzen.

### **Integration durch Partizipation**

Wie in Einheit 2 des vorliegenden Moduls dargestellt, ist Bürgerbeteiligung ein vielschichtiger Prozess. Einer, der sich nicht auf das Wählen und die Teilnahme an den institutionalisierten („formalen“) Formen des politischen Engagements in einem demokratischen Staat beschränkt. Obwohl Migrantinnen und Migranten oft nicht über politische Rechte verfügen, stehen ihnen daher vielfältige Instrumente und Möglichkeiten zur Verfügung, sich in die sozialen und politischen Angelegenheiten ihrer Gastgemeinden einzubringen.

„Indem sie sich Gehör verschaffen, sich dafür interessieren, wie die Gesellschaft funktioniert, und sich an den Entscheidungen beteiligen, die ihre Zukunft gestalten, zeigen die Migrantinnen und Migranten, dass sie ein integraler Bestandteil ihres neuen Landes sind - das eigentliche Ziel der Integration. (OECD:2015, 201) Darüber hinaus gilt die Entwicklung von Instrumenten, die es Migrantinnen und Migranten ermöglichen, sich an sozialen Prozessen und Entwicklungen in ihrer Gastgemeinde zu beteiligen, als äußerst wirksames Mittel zur Vermeidung ihrer Marginalisierung und trägt zu ihrer Integration bei.

### **Wege bürgerschaftliche Partizipation trägt zur Integration von Migrantinnen und Migranten bei**

#### ➤ **Stimme & Einflussnahme**

Engagement und aktive Beteiligung geben Migrantinnen und Migranten die Instrumente und Mittel an die Hand, um sich Gehör zu verschaffen und das zu verteidigen, was sie als ihre Interessen wahrnehmen. Folglich können sie, auch wenn



## Überblick über den Modulinhalt

---

sie in ihrem Wohnsitzland nicht wahlberechtigt sind, versuchen, ihre Realitäten und Meinungen darzustellen und zu fördern, um Einfluss auf die Tagesordnung, die Politik und die Entscheidungen der politischen und staatlichen Institutionen zu nehmen.

### ➤ **Wissen & Verständnis der Gastbergemeinschaft**

Die Partizipation und die damit verbundene Interaktion mit lokalen Angelegenheiten, Interessenvertreterinnen und Interessenvertretern und Mitgliederinnen und Mitgliedern der Gastgemeinden spielt eine entscheidende Rolle, um Migrantinnen und Migranten anzuleiten, zu ermutigen und ihnen zu helfen, lokale sozio-politische Normen zu verstehen und zu konzipieren sowie eine bessere Vorstellung von den Realitäten ihrer Gastgemeinde zu erlangen. Ein Prozess, der für sie auf ihrem Weg zur Integration von enormem Nutzen ist (CMY:2014)

### ➤ **Befähigung**

Aktiv zu sein und in lokale Diskussionen, Entscheidungsprozesse und Aktionen an der Basis einbezogen zu werden, ermöglicht und befähigt Migrantinnen und Migranten, in Verbindung mit den Gastgemeinschaften ihre eigenen Bedürfnisse einzuschätzen und angemessene Antworten vorzuschlagen (UNHCR 2018)

### ➤ **Networking - Vereinigung**

Bürgerschaftliches Engagement dient Migrantinnen und Migranten als Mittel zur Interaktion und zum Aufbau von Brücken zur lokalen Gemeinschaft, um gemeinsame Ziele zu verfolgen. Dies hilft ihnen, sich mit den Mitgliedern der Aufnahmegesellschaft zu vernetzen und zu assoziieren und engere, stärkere und gegenseitige Verbindungen und Kommunikation mit ihnen zu knüpfen.

## **C.4 Schlüsselwörter**

Geben Sie die Schlüsselwörter der Einheit an

Bürgerbeteiligung, Engagement, Empowerment, Vernetzung, Einfluss, Zivilgesellschaft, Integration

## **TEIL D**

### **Weiterführende Lektüre**

Websites / frei zugängliche Papiere



## Überblick über den Modulinhalt

---

OECD: Indikatoren für die Integration von Einwanderern 2015 -

<http://www.oecd.org/els/mig/Indicators-of-Immigrant-Integration-2015.pdf>

OECD: Indikatoren für die Integration von Einwanderern 2018 -

<http://www.oecd.org/els/mig/Main-Indicators-of-Immigrant-Integration.pdf>

Aktive Bürgerschaft, Partizipation & Zugehörigkeit -

[https://www.cmy.net.au/sites/default/files/publication-documents/CMY%20Active%20Citizenship\\_0.pdf](https://www.cmy.net.au/sites/default/files/publication-documents/CMY%20Active%20Citizenship_0.pdf)

Drei Gründe für eine stärkere politische Beteiligung von Einwanderern -

<https://rosanjose.iom.int/SITE/en/blog/three-reasons-increase-political-participation-immigrants?page=43>

Flüchtlingsbeteiligung als Schlüssel zu umfassender Reaktion -

<https://www.unhcr.org/news/latest/2017/6/5943fe0a4/refugee-participation-key-comprehensive-response.html>

Politische Beteiligung von Flüchtlingen im Land ihrer Nationalität -

<https://www.unhcr.org/protection/globalconsult/5beb28964/38-political-participation-refugees-country-nationality.html>

[Politische und soziale Beteiligung von Einwanderern durch beratende Gremien](#)

Aktive Bürgerschaft: Stärkung der politischen Partizipation von Jugendlichen mit Migrationshintergrund -

<https://ec.europa.eu/migrant-integration/?action=media.download&uuid=125C7305-987E-476F-ECE5B0D1EC1FF5F0>

Integration von Migrantinnen und Migranten - Politische Partizipation

<https://www.youtube.com/watch?v=h-aZAdUEl4c>

### **TEIL E**

#### **Abschluss der Einheit**

Um mit der nächsten Einheit fortzufahren, beantworten Sie bitte die folgenden Fragen:

- Fehlende politische Rechte bedeuten, dass Einwanderer sich nicht aktiv an lokalen Angelegenheiten beteiligen können. **Wahr/Falsch**

**Antwort: Falsch**



## Überblick über den Modulinhalt

---

**Erläuterung:** Es gibt für Migrantinnen und Migranten mehrere Möglichkeiten, sich in lokalen Angelegenheiten zu engagieren. Sie können sich z.B. ehrenamtlich für wohltätige Zwecke engagieren, Mitglieder von Organisationen werden oder Demonstrationen veranstalten, um ihre Anliegen vorzubringen.

- Der beste Weg für Migrantinnen und Migranten, ihre Rechte und Interessen zu fördern, besteht darin, passiv zu bleiben und jegliche Interaktion mit lokalen Interessenvertretern zu vermeiden. **Wahr/Falsch**

**Antwort: Falsch**

**Erläuterung:** Migrantinnen und Migranten sollten nach Wegen suchen, wie sie sich sichtbar und hörbar machen können, wenn sie möchten, dass ihre Probleme, Sorgen und Meinungen berücksichtigt werden.

- Aktiv zu sein und lokale Angelegenheiten und Interessenvertreterinnen und Interessenvertreter einzubinden, kann Einwanderern helfen, die lokalen Realitäten und Herausforderungen besser zu verstehen. **Wahr/Falsch**

**Antwort: Wahr**

**Erläuterung:** Partizipation hilft den Migrantinnen und Migranten nicht nur, ihre eigene Meinung zu äußern, sondern hilft ihnen auch, mit der Aufnahmegesellschaft zu interagieren, wodurch sie die lokalen Bräuche und Werte besser verstehen und sich integrieren können.

- Die Teilnahme kann Migrantinnen und Migranten helfen, sich zu vernetzen und sich mit anderen Gleichgesinnten zusammenzuschließen. **Wahr/Falsch**

**Antwort: Wahr**

**Erläuterung:** Durch ihre Teilnahme an Aktionen, Veranstaltungen und Organisationen haben Migrantinnen und Migranten die Möglichkeit, Personen kennenzulernen und Beziehungen zu Personen aufzubauen, mit denen sie gemeinsame Meinungen und Interessen teilen.

## TEIL F

Schlagen Sie 2 Aktivitäten vor, um die in diesem Modul präsentierten Informationen zu testen und/oder zu reflektieren

- Notieren Sie auf einem Zettel Ereignisse, Workshops und Aktionen, an denen Sie während Ihres Aufenthalts in Ihrem Wohnsitzland teilgenommen haben. Notieren Sie bei jeder dieser Gelegenheiten die Namen der Personen, die Sie getroffen haben, die Dinge, die Sie gelernt haben, und was Sie Ihrer Meinung nach durch diese Erfahrung gewonnen haben. Bitte notieren Sie auch, ob diese Erfahrung Sie ermutigt hat, an weiteren Aktionen teilzunehmen. Was können Sie nach Abschluss dieser Übung beobachten und wie empfinden Sie die Wirkung Ihrer Teilnahme?





## Überblick über den Modulinhalt

---